

«Sterne sollen funkelnd leuchten...»

Stimmungsvolle Eröffnung des Adventsfensters Nummer 2
der Schule Berlingen



Das sechsteilige Adventsfenster-Ensemble über und neben dem Schulhausportal.

(jb) Was heisst hier Adventsfenster? Gleich eine ganze Fensterfront haben die 42 Kindergarten- und Primarschüler/innen von Berlingen festlich dekoriert und für die Eröffnungsfeier vom vergangenen Dienstag mit ihren Lehrerinnen Drahtsterne und Leuchtgläser gebastelt, Lieder und Gedichte einstudiert.

Eine allseits beliebte Tradition

Gegen 100 Angehörige und andere Interessierte liessen es sich trotz Regens nicht nehmen, an der Eröffnung teilzunehmen und sich über die gesanglichen und lyrischen Darbietungen der Kinder zu freuen. Von den Lehrerinnen erfuhr man dann, dass während des gesamten Novembers jeden Dienstag-Nachmittag stundenlang gebastelt, geübt und das Geheimnis, wie das Fenster der-einst aussehen soll, gewahrt worden ist. Das Ganze ist eine Gemeinschaftsproduktion aller Schüler/innen und Lehrerinnen (Angelika Lanter, Nadine Egger, Regula Strähl, Jutta Oderbolz, Alexandra Hug und Sonja Bommeli) und gehört seit Jahren zur Tradition der Schule Berlingen.

Auch die Schulbehörde leistete am Dienstag ihren Beitrag. Sie spendierte den Apéro in Form von Glühwein und Punsch sowie selbst gebackenen Kuchen. Bleibt zu hoffen, dass an trockeneren Tagen auch die in einem der Lieder besungenen Sterne funkelnd leuchten mögen.